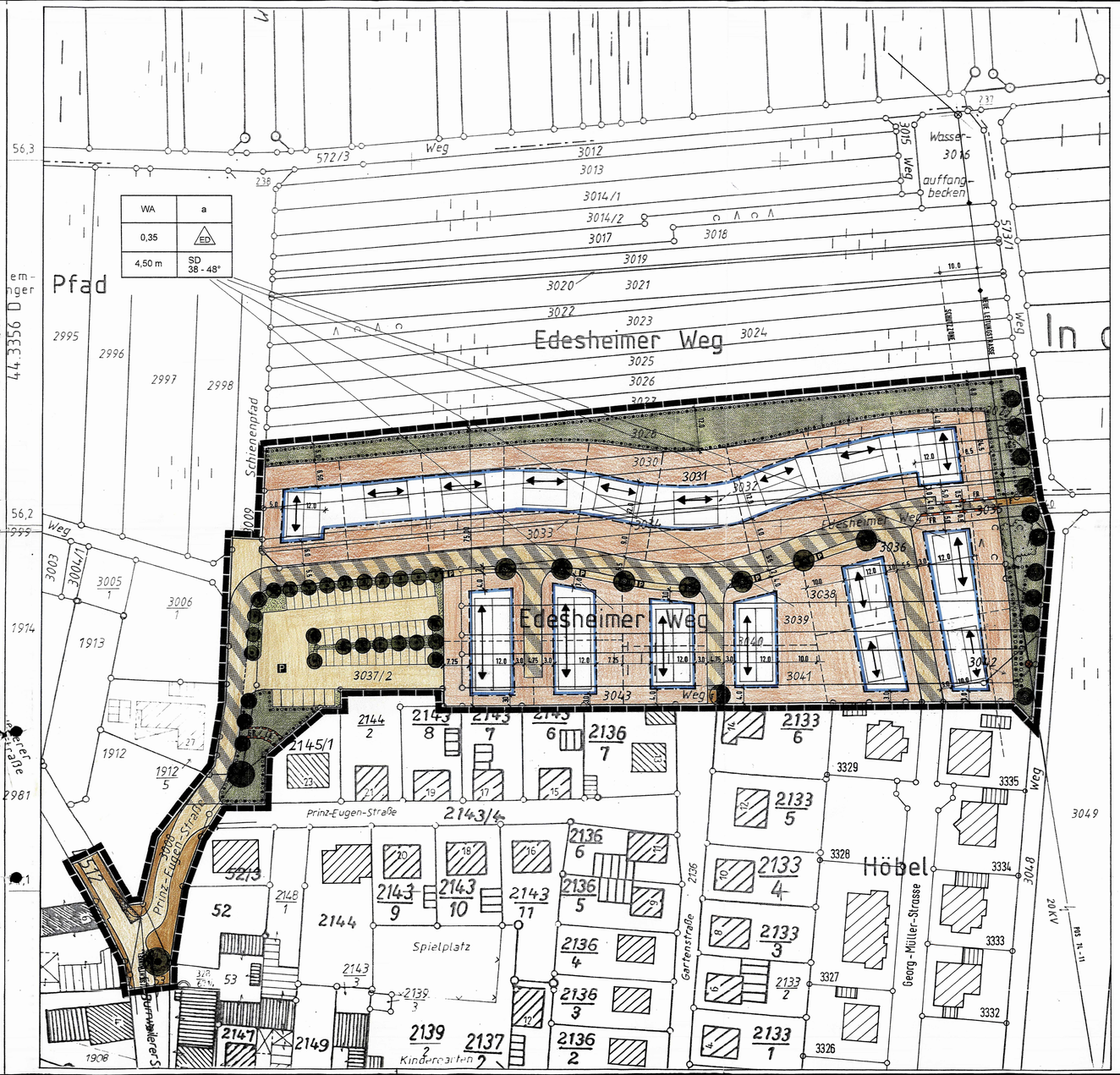


PLANZEICHEN-LEGENDE

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG § 9 (1) Nr. 1 BauGB, §§ 1-11 BauNVO

- WA — WA, ALLGEMEINES WOHNGEBIET

2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG § 9 (1) Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO

- 0,35 — GRZ, GRUNDFLÄCHENZAHL
- 4,50 m — TRAUFHÖHE

3. BAUWEISE § 9 (1) Nr. 2 BauGB, §§ 22, 23 BauNVO

- a — ABWEICHENDE BAUWEISE
- ED — NUR EINZEL- UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG
- BAUGRENZE
- FIRSTRICHTUNG
- 38°- 48° — DN, DACHNEIGUNG

4. VERKEHRSFLÄCHEN § 9 (1) Nr. 11 BauGB

- STRASSENVERKEHRSFLÄCHE GEHWEG
- FUSSWEG
- VERKEHRSFLÄCHE BESONDERER ZWECKBESTIMMUNG VERKEHRSBERUHIGTE ZONE
- P — ÖFFENTLICHE PARKIERUNGSFLÄCHE

5. FLÄCHEN FÜR VERSORGUNGSANLAGEN § 9 (1) Nrn. 12, 14 BauGB

- VERSORGUNGSLEITUNGEN OBERIRDISCH

6. GRÜNFLÄCHEN § 9 (1) Nr. 15 BauGB

- ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE
- PFLANZGEBOT BÄUME
- ERHALTUNGSGEBOT BÄUME
- ERHALTUNGSGEBOT STRÄUCHER
- FLÄCHE FÜR RANDLICHE GEHÖLZPFLANZUNG

7. FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ VON NATUR UND LANDSCHAFT (§ 9 (1) Nr. 20)

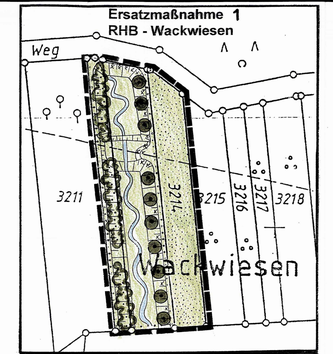
- GROBES GESTEINSMATERIAL LOCKER AUFBRINGEN

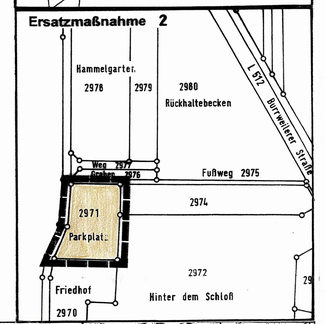
8. SONSTIGE PLANZEICHEN

- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHS
- VORGESCHLAGENE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
- VON BEBAUUNG FREIZUHALTENDE FLÄCHEN
- MIT GEH-, FAHR- UND LEITUNGSRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN GR / FR / LR
- HOCHSPANNUNGS-FREILEITUNG PFALZWERKE 20 KV UND MASTSTANDORT

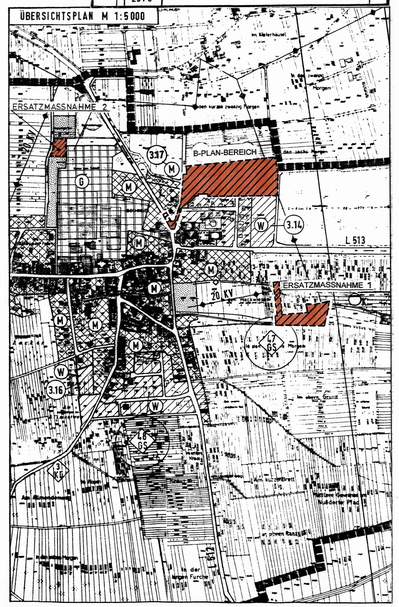
FÜLLMUSTER DER NUTZUNGSSCHABLONE

Art der baul. Nutzung	Bauweise
GRZ	Bauweise
maximale Traufhöhe	Dachform Dachneigung





ÜBERSICHTSPLAN M 1:5000



VERFAHRENSDATEN

- Der Gemeinderat Böchingen hat am 11.12.1995 Aufstellung dieses Bebauungsplanes beschlossen und am 1.02.1996 bekanntgemacht.
- Der Gemeinderat Böchingen hat nach § 3 BauGB am 3.12.1996 die Bürgerbeteiligung beschlossen und am 9.01.1997 öffentlich bekanntgemacht. Die öffentliche Darlegung und Anhörung des Bebauungsplanes wurde am 14.01.1997 durchgeführt.
- Der Entwurf des Bebauungsplanes mit Begründung hat über die Dauer eines Monats vom 30.06.1997 und _____ bis einschließlich 31.07.1997 und _____ aufgrund des Auslegungsbeschlusses des Gemeinderats vom 20.05.1997 und _____ öffentliche ausgelegen. Ort und Zeit seiner öffentlichen Auslegung sind am 19.06.1997 und _____ ortsüblich bekanntgemacht worden.
- Während der Auslegung des Planentwurfes wurden -_- Bedenken und Anregungen vorgebracht. Die Bedenken und Anregungen wurden in der Sitzung des Gemeinderats vom -_- und _____ behandelt.
  Das Ergebnis wurde den Betroffenen mit Schreiben vom -_- und _____ mitgeteilt.
- Der Gemeinderat hat nach § 10 BauGB am 23.09.1997 und _____ den Bebauungsplan bestehend aus der Planzeichnung und dem Text, als Satzung und die Begründung zu dem Plan beschlossen.

Fertigung

Der Bebauungsplan wurde der Kreisverwaltung Südliche Weinstraße gem. § 11 Abs. 1 BauGB am 7.11.1997 angezeigt. Die Kreisverwaltung Südliche Weinstraße hat bis zum 6.02.1998 die Verletzung von Rechtsvorschriften nicht geltend gemacht.

- Hiermit wird der Bebauungsplan ausgefertigt.

Landau, den 11. Februar 1998

(Walter)
Ortsbürgermeister

- Die Anzeige dieses Bebauungsplanes sowie Ort und Zeit seiner öffentlichen Auslegung sind nach § 12 BauGB am 19.02.1998 ortsüblich bekanntgemacht worden.

Landau i. d. Pf., den 25.02.1998
Verbandsgemeindeverwaltung
Landau-Land

VERFAHRENS- UND AUSFERTIGUNGSVERMERKE ZUR 1. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANS "AM EDESHEIMER WEG"

1.	Änderungsbeschluß durch den Gemeinderat gemäß § 2 (1) BauGB	am	02.04.98
2.	Ortsübliche Bekanntmachung des Änderungsbeschlusses	am	30.04.98
3.	Bürgerbeteiligung gemäß § 3 (1) BauGB	am	20.08.98
4.	Beteiligung der Träger öffent. Belange gemäß § 4 (1) BauGB mit Schreiben vom	am	23.09.98
5.	Beschlußfassung über Anregungen der Träger öffentlicher Belange gemäß § 3 (2) BauGb	am	keine
6.	Beschluß über die öffentliche Auslegung des Planentwurfs gemäß § 3 (2) BauGB	am	14.12.98
7.	Ortsübliche Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB	am	14.01.99
8.	Benachrichtigung der Träger öffentlicher Belange über die öffentliche Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB	am	11.01.99
9.	Öffentliche Auslegung des Planentwurfes gemäß § 3 (2) BauGB	vom bis	22.01.99 22.02.99
10.	Prüfung der während der öffentlichen Auslegung vorgebrachten Anregungen gemäß § 3(2) BauGB.	am	keine
11.	Mitteilung des Prüfungsergebnisses gemäß § 3 (2) BauGB	am	-
12.	Beschluß des Planes als Satzung gemäß § 10 BauGB durch den Gemeinderat Böchingen.	am	25.05.99

13. Ausfertigungsvermerk:
Das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans ist abgeschlossen. Der textliche und zeichnerische Inhalt stimmt mit dem Willen des Gemeinde Böchingen überein.

Landau den 27.05.1999

(Walter)
Ortsbürgermeister

14. Der Satzungsbeschluß für den Bebauungsplan sowie Ort und Zeit seiner öffentlichen Auslegung sind nach § 10 BauGB am 3.06.1999 ortsüblich bekanntgemacht worden. Mit dieser Bekanntmachung tritt die Satzung in Kraft.

Landau i. d. Pf., den 8.06.1999
Verbandsgemeindeverwaltung
Landau-Land

PROJEKT NR.: 160.4	GEMEINDE BÖCHINGEN	DATUM: 4 / 1997
MASSTAB: 1:500	**BEBAUUNGSPLAN 'AM EDESHEIMER WEG'**	ÄNDERUNGEN: 7 / 1998
PLANGRÖSSE: 50/120	1. ÄNDERUNG 7 / 1998	

VOEGELE & PARTNER
FREIE ARCHITEKTEN UND STADTPLANER DWB, SRL, BDA
WEINBRENNERSTR. 13 76 135 KARLSRUHE
TEL.: 0721/83 10 30 FAX: 0721/85 34 10